

Himmelstöne

Wie kaum in einem anderen Genre haben große Opernkomponisten Werke für die Kirche geschrieben, sei es für Besetzungen mit Chor und Orchester oder auch in kleineren Formaten mit einem Solisten, begleitet von der Orgel. Gleichzeitig haben genau auch diese Komponisten kirchenmusikalische Elemente, ob durch den Text oder durch den Gesang, in ihre großen Opernkompositionen einfließen lassen. Einen Querschnitt solcher Musikpraxis bieten der junge aufstrebende Bariton Andreas Elias Post und der Elberfelder Konzertorganist Thorsten Andreas Pech mit ihrem Programmformat „Himmelstöne“. Vertraute Arien aus Oratorium und Oper erfahren hier die Inszenierung einer geistlichen, kirchenmusikalischen Feierstunde.

Der **Bariton Andreas Elias Post** studierte Diplom und Master Gesang in Detmold und Düsseldorf bei Prof. Gerhild Romberger, Prof. Konrad Jarnot und KS Prof. Mario Zeffiri. Neben seiner Vorliebe für die Oper sind geistliche Musik und Liederabende seine große Leidenschaft.. Nach Engagements an der Kammeroper Köln, dem Greek Opera Studio und der Alltagsoper Berlin, u.a. als „Figaro“ und „Don Giovanni“ führten ihn Gastengagements ans Theater Bielefeld und 2017 zum Sommeropern Festival Schloss Britz nach Berlin, Momentan ist er als Mitglied des Opernstudios im Landestheater Detmold engagiert. .In der Spielzeit 2018/19 wird er u.a. am Theater Hagen zu sehen sein.

Seit nunmehr 41 Jahren ist der 1960 in Elberfeld geborene **Thorsten Andreas Pech** als Konzertorganist, Dirigent, Chorleiter und Kantor tätig. Nach seinem Kantorenexamen 1980 und einem Orgel-Konzertfachstudium (Examen 1983) zog es ihn in die Welt zur Dirigentenausbildung nach Wien (Examen 1985). Ein Musiker in den Welten ist er geblieben, ob als konzertierender Organist, z.B. in China, Japan, Polen, Russland und den westeuropäischen Nachbarländern, oder als Dirigent im Oratorien- und sinfonischen Bereich. Dennoch ist Thorsten A. Pech seinen rheinischen Wurzeln treu geblieben – seit dem 1.9.1977 ist er als Kantor und Organist tätig, aktuell hauptamtlich in Wuppertal. 1989 übernahm er als Künstlerischer Leiter den Bachverein Düsseldorf und seit 2003 als Chordirektor und Dirigent den Konzertchor der Volksbühne Wuppertal. Aufgrund seiner langjährigen überregionalen Tätigkeit wurde Thorsten A.Pech 1998 vom Fachverband Deutscher Berufschorleiter zum „Musikdirektor“ ernannt, 2016 war er Preisträger der Enno und Christa Springmann Stiftung.